



Hinweise von A bis Z





Hinweise von A bis Z

Anwendungen

Die Zeiten und Orte für Ihre Anwendungen und sonstigen Maßnahmen entnehmen Sie Ihrem Therapieplan oder Ihrer Patienten App. Falls Sie sich zum ersten Mal einer stationären Rehabilitationsmaßnahme/ Anschlussheilbehandlung unterziehen, wird vieles neu für Sie sein.

Sollten Sie Fragen zu Ihren Therapien haben, haben zu viele oder zu wenig Therapien oder können Sie aus irgendeinem Grund eine Anwendung nicht durchführen, wenden Sie sich bitte rechtzeitig vor der Behandlung an Ihren Stationsarzt bzw. den Pflegedienst.

Apotheke

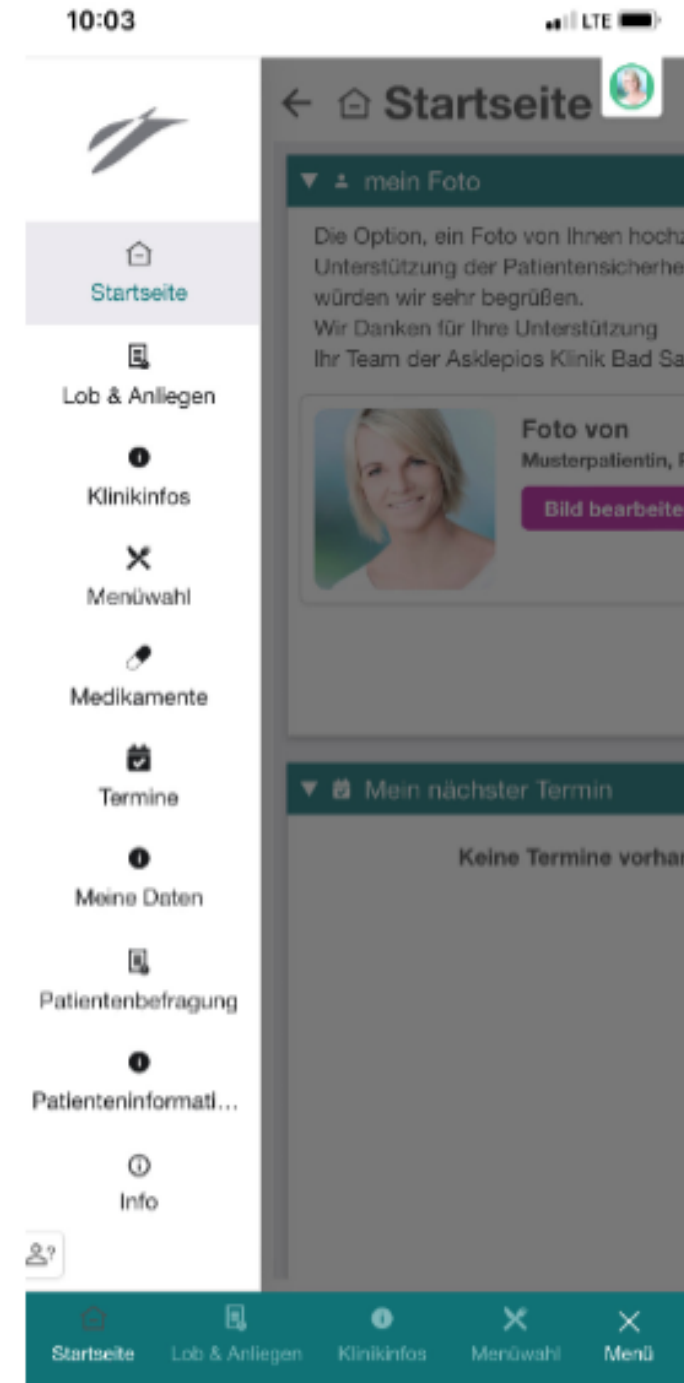
Benötigen Sie Medikamente, die nicht zu Lasten der gesetzlichen Krankenversicherung verordnungsfähig sind und nicht im Zusammenhang mit der Indikation des Heilverfahrens stehen, können Sie diese, ebenso wie die Begleitpersonen, über die Stadionapotheke in Bad Salzungen erhalten. Melden Sie Ihren Bedarf bei den Kollegen des Pflegedienstes an.

Hinweise von A bis Z

App

Sie möchten immer auf dem Laufenden bleiben, schnell über Änderungen informiert werden und durch eingespartes Papier nachhaltig die Umwelt schonen? Dann ist unsere neue Patienten-App genau das Richtige für Sie! Sie finden hier unter anderem Ihren aktuellen Therapieplan, Ihre aktuelle Medikation, können Ihr Mittagessen-Menü wählen und vieles mehr.

Die Anwendung kann sowohl auf dem Handy, dem Tablet, als auch dem Rechner verwendet werden. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne für eine Registrierung an unserer Rezeption. Wichtig: Die Installation lässt sich nur über den Standardbrowser des Gerätes oder Google Chrome durchführen.



Hinweise von A bis Z

Aufenthaltsraum Café & Kiosk

Der Aufenthaltsraum vor unserem Shop steht allen Gästen und Besuchern zur Verfügung.

Im Shop, im hinteren Bereich des Aufenthaltsraums, finden Sie ein Sortiment an Drogerieartikeln, Lebensmitteln und Getränken.

Hinweise zu unserem Sortiment können Sie gerne über die Meinungskarten, welche an der Rezeption ausliegen, an uns weiterleiten.

Während der Öffnungszeiten bedient Sie unser Servicepersonal persönlich mit Kaffee und Kuchen.

Wir haben für Sie von Montag bis Sonntag
von 14:00 – 16:00 Uhr geöffnet

**Bitte beachten Sie, dass der Raum Montag – Freitag von 12 – 13 Uhr
für unsere Mitarbeiterversorgung vorgesehen ist.**





Hinweise von A bis Z

Ausflüge

Erleben Sie die Region zwischen Thüringer Wald und Rhön während der beliebten Ausflugsfahrten. Die aktuellen Ziele, Abfahrtszeiten und Preise entnehmen Sie bitte den Info-Displays im Foyer oder Ihrer Patienten App. Fragen zur Buchung o.ä. beantworten Ihnen gern die Mitarbeiter der Rezeption.

Wollen Sie die Umgebung selbst erkunden, stehen Ihnen die Mitarbeiter der Rezeption ebenfalls gerne mit hilfreichen Informationen zur Verfügung.

Mögliche Ausflugsziele in der Umgebung sind:

- Schloss Altenstein (in der Nähe von Bad Liebenstein)
- Eisenach/Wartburg
- Erlebnisbergwerk Merkers
- Freizeitpark „mini-a-thür“ in Ruhla u.v.m.

Aushänge und Ankündigungen

Informationen zu aktuellen Veranstaltungen finden Sie an den Info-Displays im Foyer oder in Ihrer Patienten App.



Hinweise von A bis Z

Bademantel

Gegen eine Kaution und geringe Reinigungsgebühr können Sie sich bei Bedarf einen Bademantel an der Rezeption ausleihen.

Banken

In der Nähe des Marktplatzes finden Sie unterschiedliche Geldinstitute (Sparkasse, Volks- und Raiffeisenbank, Deutsche Bank).

Bauliche Ausstattung

In unserem Schwimmbad und Duschbereich verwenden wir Fliesen, die für Feucht- und Barfußbereiche vorgesehen sind (Klasse R10B). Öffentliche Bereiche statten wir bei Sanierungen mit einem Hygieneteppich der Firma Forbo Flooring Systems aus. Dieser Belag zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass er voll desinfizierbar ist, Verfleckungen leicht entfernt werden können, er hat gelenkschonende und trittschallverringende Eigenschaften. Aufgrund seiner Konstruktion ist er zudem für Hausstaub- und Milbenallergiker geeignet. Im Gegensatz zu anderen Textilbodenbelägen sind die eingesetzten Nylon-Fasern besonders glatt und gerade, sodass Staub und Schmutz beim Saugen vollständig abgegeben werden.



Hinweise von A bis Z

Begleitpersonen

Sofern Sie wünschen, Ihren Aufenthalt hier bei uns im Haus nicht allein zu verbringen, können wir Ihrer Begleitung anbieten, in Ihrem Zimmer zu übernachten. Fragen zur Buchung oder zu Preisen beantworten Ihnen die Mitarbeiter der Rezeption jederzeit gerne.

Besuch

Wenn Sie Besuch empfangen möchten, steht Ihnen die „Snack Oase“ als Aufenthaltsbereich zur Verfügung. Bei Besuchen auf Ihrem Zimmer achten Sie bitte darauf, dass der Klinikbetrieb sowie Ihre Mitpatienten nicht gestört werden.

Beurlaubungen

Beurlaubungen sind grundsätzlich nicht möglich und von den Kostenträgern untersagt. Über dringende Ausnahmefälle kann nur der Chefarzt entscheiden.



Hinweise von A bis Z

Bibliothek/Buchverleih

Im Foyer der Parkklinik haben wir für Sie eine Büchertauschbörse eingerichtet, welche jederzeit zugänglich ist. Hier haben Sie die Möglichkeit Bücher auszuleihen, mitzunehmen und natürlich auch gelesene und noch gut erhaltene Bücher für ihre Mitpatienten im Regal zu hinterlassen. Eine Auswahl an Gesellschafts- und Kartenspielen halten wir an der Rezeption zum Ausleihen für Sie bereit.

Darüber hinaus steht Ihnen in Bad Salzungen die Stadtbibliothek (Kurhausstraße 12) zur Verfügung.

Burgsee

Bitte füttern Sie die Enten am See NICHT. Dieser hat nicht genügend Frischwasserzufuhr und das ständige füttern führt zu einer schlechten Wasserqualität.

Hinweise von A bis Z



Busanbindung in die Stadt

Direkt unterhalb der Klinik fährt am Wochenende für unsere Patienten die Stadtlinie.

Buslinie 51

STATIONEN	WOCHENTAGS		SAMSTAG SOWIE SONN- UND FEIERTAG		
Abfahrt Parkklinik	15:31	17:31	11:01	14:01	16:01
Nappenplatz (Ankunft)	15:33	17:33	11:03	14:03	16:03
ZOB/Bahnhof (Ankunft)	15:35	17:35	11:05	14:05	16:05

Die Angaben dienen zur groben Orientierung. Die aktuellen Zeiten entnehmen Sie bitte den Fahrplänen an den Haltestellen.

Busanbindung zurück zur Klinik

STATIONEN	WOCHENTAGS		SAMSTAG SOWIE SONN- UND FEIERTAG		
Abfahrt ZOB / Bahnhof	15:16	17:16	10:46	13:46	15:46
Parkklinik (Ankunft)	15:31	17:31	11:01	14:01	16:01

Hinweise von A bis Z



Deutsche Bahn

Der nächste DB Service Store befindet sich am Bahnhof in Eisenach. Am Busbahnhof Bad Salzungen finden Sie das Service Center der Südthüringenbahn.

Duftstoffe

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass starke Duftstoffe wie Parfum oder Deodorant für einige unserer Patienten unangenehm oder sogar gesundheitlich belastend sein können. Um allen eine angenehme und verträgliche Umgebung zu ermöglichen, bitten wir Sie, auf stark duftende Produkte zu verzichten. Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme!



Hinweise von A bis Z

Elektrische Kleingeräte

Die Benutzung von eigenen mitgebrachten Kaffeemaschinen, Wasserkochern, Heizgeräten u. ä. ist im Hause aus Sicherheitsgründen untersagt. Sollten Sie ein aus medizinischer Sicht für Sie notwendiges elektrisches Kleingerät betreiben wollen (Inhalator o.ä.), ist dies selbstverständlich von dieser Regelung ausgeschlossen. Das Laden der Akkus Ihres Mobiltelefons, Tablets oder Laptops etc. ist nur unter Aufsicht und mit ausreichendem Abstand zu brennbaren Gegenständen erlaubt. Das Verwenden von Mehrfachsteckdosen sowie das Laden der Geräte über die Nachtstunden ist ausdrücklich verboten. **Hinweis!** Die grünen Steckdosen in Ihrem Zimmer sind an die Notstromversorgung angeschlossen (z. B. für Sauerstoffgeräte/-konzentratoren).

Fahrräder / Fahrradverleih

Für Fahrräder stehen Ihnen vor dem Therapieeingang (nicht überdacht) sowie im oberen Bereich des Innenhofs (teilüberdacht, 6 Stellplätze) Abstellmöglichkeiten zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass wir derzeit noch keine Ladestationen für E-Bikes sowie E-Scooter anbieten. Da das Laden von E-Bikes sowie E-Scooter in den Zimmern nicht gestattet ist, empfehlen wir Ihnen, diese auszuleihen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Bereich „Freizeit“.

Regionale Radwanderkarten erhalten Sie gerne an der Rezeption.

Hinweise von A bis Z

Fahrstuhlnutzung

Bitte nutzen Sie unsere Fahrstühle nicht, wenn es gesundheitlich nicht zwingend notwendig ist. Ganz nach unserem Motto „Bewegung ist Leben“ ist die Treppe als Teil der Therapie zu sehen. Außerdem helfen Sie mit, die Wartezeiten für Patienten, welche den Fahrstuhl wirklich benötigen, so kurz wie möglich zu halten.

Weiterhin bitten wir darum, bei Auffahrt oder Abfahrt auch nur den entsprechend Knopf zu drücken.



Auch dadurch lassen sich bereits lange Wartezeiten verhindern.

Filmen und Fotografieren

Das Fotografieren und Filmen ist Rehabilitanden und Besuchern ausschließlich zu privaten Zwecken erlaubt. Dabei dürfen keine anderen Personen - Rehabilitanden, Mitarbeiter - gefilmt oder fotografiert werden. Eine Veröffentlichung und Verbreitung von in der Klinik entstandenem Bild- und Tonmaterial ist vor dem Hintergrund des Datenschutzes und des Persönlichkeitsrechtes nicht gestattet.



Hinweise von A bis Z

Freizeitangebote

Freizeitangebote entnehmen Sie bitte den Info-Displays im Foyer bzw. unter „Gut zu wissen“ in Ihrer Patienten App. Dort informieren wir Sie über hauseigene Angebote sowie externe Veranstaltungen. Wenn Sie in Ruhe ein gutes Buch lesen oder mit Patienten ins Gespräch kommen wollen, steht Ihnen unser Aufenthaltsraum Snack Oase vor unserem Kiosk im Erdgeschoss zur Verfügung.

In der SOLE-WELT erhalten Sie 10% Rabatt auf den Eintrittspreis. Zeigen Sie dazu Ihren Zimmerbutton mit dem Asklepios-Anhänger vor.

Fundsachen

Wenn Sie etwas gefunden oder verloren haben, wenden Sie sich bitte an die Rezeption.

Gepäcktransport

Bei Heimreise mit der Bahn besteht die Möglichkeit, Ihr Gepäck von Haus zu Haus transportieren zu lassen. Für alle Fragen bzgl. eines eventuellen Gepäcktransportes wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiter der Rezeption.

Hinweise von A bis Z



Getränkeversorgung

Wir bieten Ihnen mit unseren Wasserspendern (Foyer und Untergeschoss) und mit den speziellen Trinkflaschen von „drink-it-now“ die Möglichkeit regelmäßig und ausreichend Trinkwasser zu sich zu nehmen.

Sie haben die Möglichkeit an der Rezeption bei Bedarf für 4,95 € eine Trinkflasche zu erwerben. Unser Wasserspender steht Ihnen täglich zur Verfügung.

Sollten Sie nicht unsere Flasche verwenden, benötigen Sie eine Flasche mit einer Öffnung von mindestens 4 cm Durchmesser.

Heißwasser steht Ihnen an unserem Automaten unter Nutzung eines vorhandenen Thermobechers kostenfrei zur Verfügung.



Hinweise von A bis Z



Getränkeversorgung

Sie erhalten im Kiosk einen Thermokaffeebecher für 6,00 €.

Stellen Sie Ihren Becher unter den Auslauf, damit sich Ihr Getränkepreis um 0,10 € reduziert und Sie Ihren Kaffeebecher über die Dauer Ihres Aufenthaltes refinanzieren.

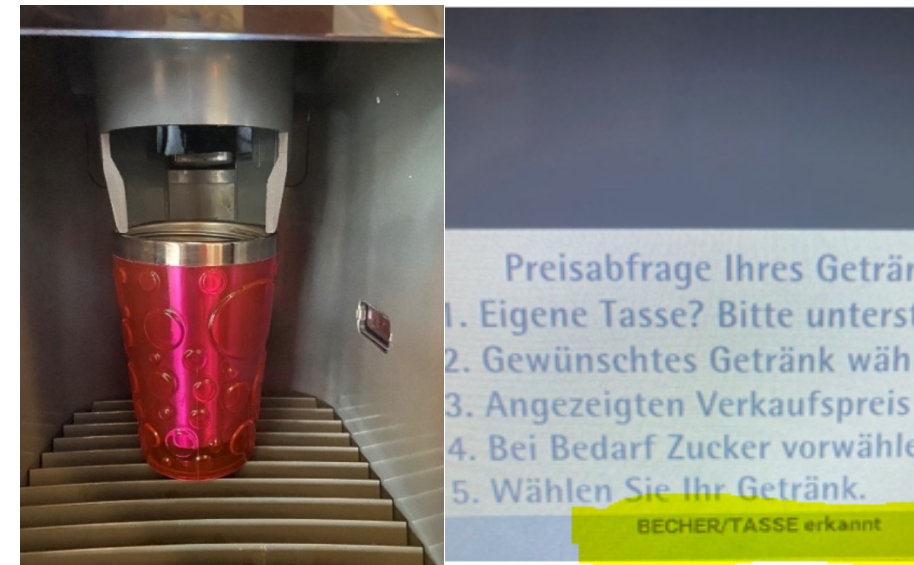
Auf dem Display muss dauerhaft "Becher/Tasse erkannt" erscheinen.

- 🕒 Produkt auswählen
- 🕒 Preis wird im Display angezeigt
- 🕒 Geld einwerfen
- 🕒 Produktwahl nochmal drücken
- 🕒 Zuckermenge kann separat unter dem Display gesteuert werden



Wir machen mit!

Krankenhäuser und Reha-Kliniken sind ressourcenintensive Großverbraucher und können gleichzeitig einen erheblichen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Durch das Projekt KLIK green erhalten 250 Krankenhäuser und Reha-Einrichtungen die Möglichkeit, sich aktiv für den Klimaschutz zu engagieren. Dies spart Energie, Material, Ressourcen und senkt die Betriebskosten der beteiligten Kliniken.



Hinweise von A bis Z

Gradierwerk

Nutzen Sie die unvergleichliche Inhalationsvielfalt für Ihre Gesundheit!

Ihr etwa einstündiger Wandelgang durch die Gradier-Anlagen beinhaltet:

- zwei Gradierwände mit 80 m Länge
- zwei Brunnenhallen mit historischen Inhalationsbrunnen
- zwei Rauminhalationen (Salus und Ultraschall)

Öffnungszeiten

Mo bis So/FT: 08:00 bis 20:00 Uhr; letzter Einlass 19:00 Uhr

Sonderkonditionen bei Vorlage Ihres Patientenausweises (Zimmerbutton mit Asklepios-Anhänger)

- 3,50 € statt regulär 7,50 € für den Gradierwerk-Eintritt (Tageskarte)
- 10% Nachlass auf Eintritte in andere SOLEWELT-Bereiche (Bad/Sauna/Totes-Meer-Salzgrotte)

Schutz-Poncho für Ihre Kleidung

Für 2 € können Sie an der Kasse einen umweltfreundlichen Maismehl-Poncho erwerben. Bei mehrmaligem Besuch sind auch ein Stoffkittel und ein Spind (Reinigungsgebühr/Pfand) ausleih- bzw. anmietbar.





Hinweise von A bis Z

Handys

Das Telefonieren mit dem Handy ist in den öffentlichen und geschlossenen Bereichen der Klinik grundsätzlich untersagt und ausschließlich im Patientenzimmer in angemessener Lautstärke gestattet. Aus Rücksichtnahme auf Mitpatienten und Mitarbeiter ist das Telefonieren über die Lautsprecherfunktion auch in den Außenbereichen der Klinik nicht gestattet. Die Handynutzung ist in Bezug auf andere Funktionen, wie z. B. Musikhören oder als sonstigen Informationsgeber erlaubt, jedoch unter Nutzung von Kopfhörern sowie mit der Einstellung „lautlos“. Während der Trainingstherapie sollte die Lautstärke jederzeit so eingestellt sein, dass die Kommunikation zum Therapeuten problemlos möglich ist sowie Alarmdurchsagen des Hauses gehört werden können.

Heimreise

Mit Rücksicht auf die neu eintreffenden Gäste bitten wir Sie, Ihr Zimmer am Abreisetag bis 08.30 Uhr zu räumen. Die Entlassungspapiere, insbesondere einen vorläufigen Bericht für Ihren Hausarzt, erhalten Sie im Vorfeld von Ihrem behandelnden Arzt. Geben Sie bitte Ihren Wertfachschlüssel, den Zimmerbutton und –falls vorhanden- Fernbedienung an der Rezeption ab. Im Erdgeschoss befindet sich für die Übergangszeit bis zu Ihrer Abreise ein abgeschlossener Raum, in dem Sie Ihre Koffer abstellen können. Falls Sie nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder privatem PKW reisen können, melden Sie sich bitte frühzeitig im Patientenservice Zimmer 35 im Erdgeschoss.

Hinweise von A bis Z



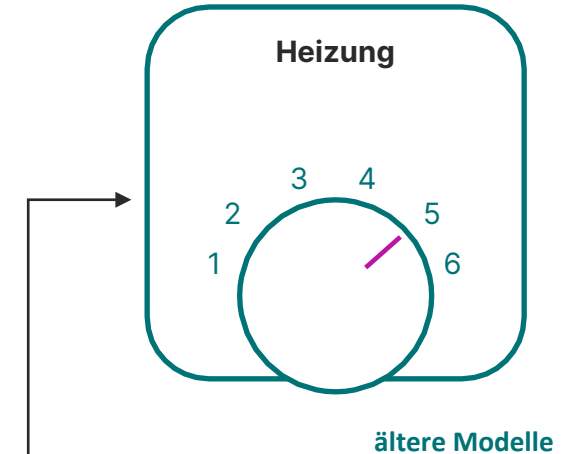
Heizungssteuerung

In Ihrem Zimmern befindet sich eine elektrisch gesteuerte Heizungsregelung.

An der Wand beim Schreibtisch/Bett befindet sich der Temperaturregler.

Dort stellen Sie Ihre gewünschte Raumtemperatur ein.

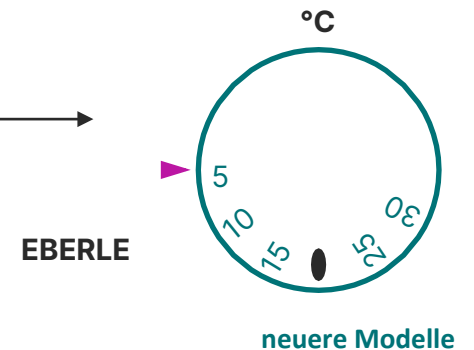
Bei älteren Modellen von 0 bis 6.



Bei neueren Modellen von 5 bis 30 Grad.

Die Heizung reguliert sich selbstständig, um die eingestellte Temperatur konstant aufrecht zu erhalten.

Beide Fenster müssen geschlossen sein! So können Sie die Temperatur einmalig einstellen und haben eine gleichbleibende Wärme in Ihrem Zimmer.



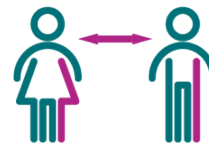
Hygiene

Unsere Klinik wird durch eine externe, unabhängige Hygienefachkraft beraten, die gemeinsam mit der Hygienekommission in der Klinik über einzuleitende Maßnahmen im Infektionsfall berät.

Im Bedarfsfall stehen Ihnen mobile Desinfektionsmittelspender zur Händedesinfektion zur Verfügung, z. B. vor dem Restaurant.

Weiterhin sind in allen öffentlichen Toiletten Desinfektionsmittelspender angebracht, die ebenfalls bei Bedarf gefüllt werden.

Wir bitten Sie, im Bedarfsfall unseren Empfehlungen/Hinweisen Folge zu leisten.





Hinweise von A bis Z

Internet

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit zu einem kostenfreien Internet-Zugang über einen WLAN Hotspot.

Wählen Sie das WLAN „guests-free“. Es erfolgt eine Weiterleitung auf die Homepage „login.kraftcom.de“. Bitte bestätigen Sie hier die allgemeinen Geschäftsbedingungen. Sollten Sie nicht automatisch weitergeleitet werden, muss die Seite manuell aufgerufen werden. Probleme bei der Anmeldung? Versuchen Sie...

>Mobile Daten aus >mit dem WLAN guests-free verbinden >im Browser statt login.kraftcom.de 10.200.0.1 eingeben

Bestehen weiterhin Probleme, wenden Sie sich bitte an den Support von Kraftcom unter der Tel.: 0800 5723826.

Kleidung

Zu den Anwendungen und Arztterminen tragen Sie möglichst bequeme Kleidung, wie Freizeit- bzw. Jogginganzug. Wenn Sie die Mahlzeiten im Speisesaal einnehmen, kommen Sie bitte in passender Straßenbekleidung.

Klinikeigene Hilfsmittel

Sofern Sie für die Zeit des Aufenthaltes z. B. ein Sitzkeilkissen von uns erhalten haben bzw. im Zimmer vorhanden war, geben Sie dieses bitte bei Abreise an der Rezeption ab.



Hinweise von A bis Z

Kirche

Die **evangelische Stadtkirche** befindet sich in der Nähe des Marktplatzes. Sie wurde 1789–1791 im klassizistischen Stil erbaut. In den Sommermonaten ist die Kirche geöffnet. Die Gottesdienstzeiten finden Sie in den Freizeit / Veranstaltungsinformationen am digitalen Infodisplay im Foyer sowie unter „Gut zu wissen → Veranstaltungen“ in Ihrer Patienten-App. Der Gottesdienst findet mit Klang einer besonderen Orgel statt. Sie wurde 1909 von der Firma Sauer aus Frankfurt (Oder) erbaut. Im Jahre 1998 wurde die Kirche renoviert und bietet einen freundlichen Anblick. Zwei Pfarrer, eine Pastorin, eine Gemeindegliederin und ein Kirchenmusiker betreuen die Gemeinde. Sie stehen Ihnen für Gespräche und Anfragen gerne zur Verfügung.

Ansprechpartner erreichen Sie im Pfarramtsbüro, Am Entleich 4 (Tel.-Nr. 62 36 80).

Die **katholische Pfarrkirche Sankt Andreas** wurde 1923 erbaut und ist nur wenige Minuten vom Burgsee entfernt. Die Gottesdienstzeiten finden Sie in den Freizeit / Veranstaltungsinformationen am digitalen Infodisplay im Foyer sowie unter „Gut zu wissen → Veranstaltungen“ in Ihrer Patienten-App.

Katholische Gemeinde, Erzberger Allee 4 (Tel.-Nr. 60 35 51)



Hinweise von A bis Z

Kühlmöglichkeiten

In unserem Waschmaschinenraum auf der zweiten Etage (Zi. 258) befindet sich ein Kühlschrank mit mehreren abschließbaren Fächern. Diese können an der Rezeption angemietet werden.

Lesen

Sie haben die Möglichkeit, Zeitungen & Zeitschriften an der Rezeption käuflich zu erwerben. Weitere Informationen finden Sie unter dem Stichwort „Bibliothek“.

Medikamente

Sollte ein Medikament nicht mehr ausreichend sein oder nicht mehr zur Verfügung stehen, melden Sie dies bitte rechtzeitig beim Pflegedienst, da Ersatz unter Umständen erst beschafft werden muss, was z. B. am Wochenende ein oder zwei Tage dauern kann. Am Ende Ihres Aufenthaltes erhalten Sie nach Neuverordnung eines Medikaments Ihres Stationsarztes einen überbrückenden Vorrat (max. 2-3 Tage) an Medikamenten von der Klinik, damit Sie genug Zeit haben, sich die Medikamente von Ihrem Hausarzt verordnen zu lassen.



Hinweise von A bis Z

Medizinische Behandlung

Ihre medizinische Behandlung obliegt dem Arzt. Bitte richten Sie sich nach seinen Anordnungen und schenken Sie ihm Ihr Vertrauen. Am Tag Ihrer Ankunft werden Sie von dem Stationsarzt untersucht, der Sie in der Regel während des gesamten Rehabilitationsaufenthaltes betreut. Bei dieser Aufnahmeuntersuchung legt er Ihre Behandlungen fest, die computergesteuert terminiert werden. Ihr Therapieprogramm finden Sie in unserer Patienten-App oder abends ab 19.00 Uhr in Ihrem Postfach im Foyer des Erdgeschosses. Diese Verordnungen sind für Sie verbindlich. Sie dürfen diese verständlicherweise nicht eigenmächtig abändern, da sonst der Behandlungserfolg in Frage gestellt ist. Sollten Sie allerdings der Meinung sein, dass Ihnen eine Behandlung nicht bekommt, Sie mehr Trainingsbedarf sehen o.ä., wenden Sie sich bitte unverzüglich an Ihren behandelnden Arzt.

Medizinische Notfälle

Bitte führen Sie während des Aufenthaltes in unserer Einrichtung jederzeit ein Lichtbilddokument (z.B. die Chipkarte Ihrer Krankenkasse) mit sich, sehr gerne auch als gut lesbare Kopie.

So können wir Sie in eventuellen medizinischen Notfallsituationen jederzeit sicher identifizieren.

Hinweise von A bis Z



Meinungsmanagement – Ihre Meinung ist uns wichtig

Uns ist es wichtig, dass Ihr Aufenthalt zum Erfolg wird. Daher ist es für uns selbstverständlich Ihre Hinweise, sowie auch Ihre konstruktive Kritik ernst zu nehmen und dem Sachverhalt entsprechend nachzugehen.

Für schriftliche Rückmeldungen stehen Ihnen Meinungskarten zur Verfügung. Diese finden Sie an der Rezeption sowie im Wartebereich der Therapiedisposition im Untergeschoss (die Abgabe erfolgt über den Briefkasten im Foyer).

Zudem steht Ihnen von Montag bis Freitag in der Zeit von 09.30 – 12.00 Uhr unser Patientenservice als Gesprächspartner zur Verfügung (gegenüber der Rezeption am Haupteingang). Außerhalb der Sprechzeiten können Sie sich im Bedarfsfall vertrauensvoll an die Mitarbeiter der Rezeption wenden.

Darüber hinaus stehen Ihnen unsere Beschwerdemanager unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung:



Anne Schumann und Tom Sauerbrey
Qualitätsmanagement
Tel.: 03695 65-2388 / 2389
QM.BadSalzungen@asklepios.com
Parkklinik Raum 18



Hinweise von A bis Z

Mülltrennung

Wir bitten Sie auf die Mülltrennung zu achten. Dazu stehen Ihnen Müllbehälter auf jeder Etage neben dem Fahrstuhl zur Verfügung.

Nachsorge

Gäste, deren Maßnahme durch den Rentenversicherungsträger übernommen wird, haben unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit nach der Rehabilitation bzw. der Anschlussheilbehandlung verschiedene Nachsorgeprogramme (z. B. IRENA – Programm, Rehabilitationssport und Funktionstraining) durchzuführen. Informationen hierzu erhalten Sie von Ihrem Stationsarzt!

Des Weiteren besteht für alle Gäste die Möglichkeit der Weiterbehandlung in der Praxis für Physiotherapie (Kurhaus/Katharina-Schroth-Klinik) sowie im Asklepios Medical Fitness (Parkklinik). Selbstverständlich können Sie sich physiotherapeutische Leistungen auch von Ihrem Haus- bzw. Facharzt verordnen lassen! Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, sprechen Sie bitte unsere Mitarbeiter an.



Hinweise von A bis Z

Öffnungszeiten des Haupteinganges/Rezeption

Der Haupteingang ist geöffnet bis 20.00 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen bis 14.30 Uhr.

Selbstverständlich steht Ihnen dieser Eingang aber bis zur Nachtruhe um 23.30 Uhr uneingeschränkt zur Verfügung. Nach außen öffnen sich die Türen weiterhin automatisch. Kehren Sie zurück in die Klinik, öffnen Sie bitte mit Ihrer Zimmerkarte die Tür. Dazu befindet sich nach der ersten Tür rechts (links neben der Tafel) ein „Türöffner“, ähnlich dem welchen Sie von Ihrer Zimmertür kennen.

Rezeption:	Montag bis Freitag	07.00 – 20.00 Uhr (Kassenschluss um 19.00 Uhr)
	Samstag	08.00 – 14.30 Uhr (Kassenschluss um 14.00 Uhr)
	Sonntag, Feiertage	08.00 – 14.30 Uhr (Kassenschluss um 14.00 Uhr)

Abreisezeit:	täglich	bis 08.30 Uhr
---------------------	---------	---------------

Patientenverwaltung

Montag bis Freitag	09.30 Uhr bis 12.00 Uhr
--------------------	-------------------------

Hinweise von A bis Z



Parken

Das Parken auf dem Klinikgelände ist nur in Absprache mit der Rezeption möglich!



Parkplatzgebühren

Stationäre Patienten sowie deren Begleitpersonen zahlen eine Gebühr in Höhe von 3 € pro Tag.

Diese ist bei Anreise für den gesamten Aufenthalt fällig. Das Parken auf den Klinikparkplätzen geschieht auf eigene Gefahr. Achten Sie bitte darauf, dass an sämtlichen Klinikzufahrten absolutes Halteverbot besteht. Sollten alle Parkplätze bereits vergeben sein, informiert die Rezeption über öffentliche Parkmöglichkeiten.



Post

Ihre Post entnehmen Sie bitte Ihrem Postschließfach. Größere Sendungen erhalten Sie an der Rezeption. Hier befindet sich auch ein Briefkasten für die Ausgangspost, welcher von Montag bis Freitag einmal täglich geleert und an die Post weitergeleitet wird.

Rauchen

Rauchen schadet Ihrer Gesundheit. Insbesondere wenn Sie an einer Atemwegserkrankung leiden, ist der Verzicht auf das Rauchen unbedingte Voraussetzung für eine erfolgreiche Behandlung.

Wir helfen Ihnen bei Ihrem Entschluss, auf das Rauchen zu verzichten, z. B. durch psychologische Beratungen (Nichtrauchertraining) oder pharmakologische Abstinenzhilfen (Nikotinkaugummi und -pflaster).

Diese erhalten Sie bei Bedarf über Ihren Stationsarzt.

Selbstverständlich herrscht im gesamten Klinik- und Therapiebereich striktes Rauchverbot. Dies gilt vor allem auch für die Patientenzimmer und die Balkone. Verstöße haben disziplinarische Konsequenzen bis hin zum Abbruch der Behandlungsmaßnahme. Bei Verstößen gegen das Rauchverbot werden die Kosten für den zusätzlichen Reinigungsaufwand Ihres Zimmers in Höhe von mindestens 250,00 € (Matratze, Teppich, Personalkosten etc.) an Sie weiter berechnet.

Bitte rauchen Sie auch nicht im Eingangsbereich der Klinik. Das Rauchen ist nur im Raucherpavillon im Innenhof gestattet.

Bitte benutzen Sie dabei die dafür vorgesehenen Aschenbecher!

Wir setzen uns als Einrichtung im Gesundheitswesen dafür ein, bei der Reduzierung des Tabakkonsums und seiner schädlichen Gesundheitsfolgen mitzuwirken.

Selbstverständlich herrscht im gesamten Klinik- und Therapiebereich striktes Rauchverbot.



Rauchen ist ausschließlich im Raucherpavillon
im Innenhof gegenüber dem Haupteingang erlaubt!

Das Rauchen im Rondell des Innenhofs ist nicht gestattet.

Hinweise von A bis Z



Reisekostenerstattung

Bei Maßnahmen der gesetzlichen Rentenversicherung bzw. der knappschaftlichen Krankenversicherung erstatten wir Ihnen die Reisekosten ca. zwei Wochen nach Ihrer Abreise per Überweisung. Das Erstattungsformular unterschreiben Sie dazu bei der Aufnahme am Anreisetag im Patientenservice (Büro neben dem Haupteingang).

Reparaturen

Notwendige Reparaturen melden Sie bitte an der Rezeption oder über die Patienten-App an. Die Mitarbeiter unserer Haus technik bearbeiten diese schnellstmöglich.



Ruhezeiten

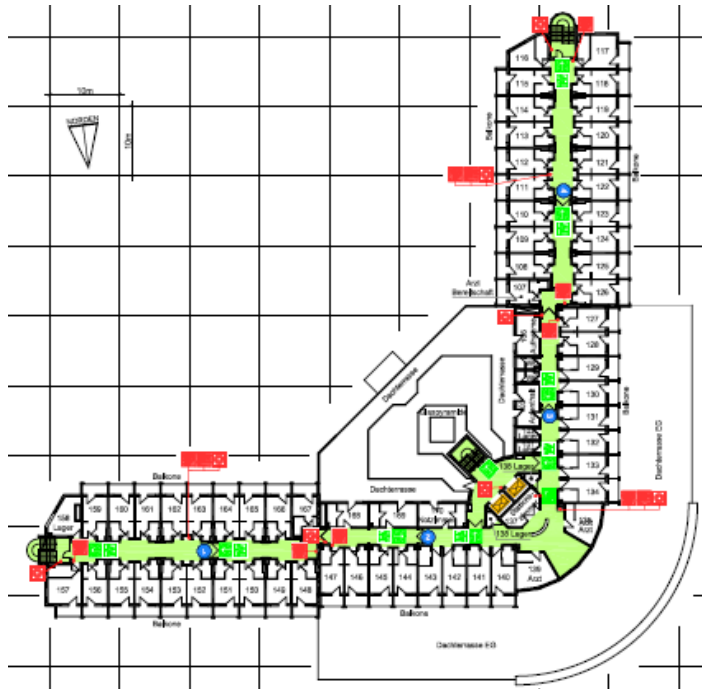
Damit alles reibungslos funktioniert und der Körper sich in der therapiefreien Zeit erholen kann, sind die vorgegebenen Ruhezeiten einzuhalten! Sie sind ein wichtiger Bestandteil der therapeutischen Maßnahmen. Die Vielzahl ruhebedürftiger Patienten erfordert eine absolute Rücksichtnahme von allen Mitpatienten. Bedenken Sie, dass laute Unterhaltung vor den Aufzügen, in den Fluren sowie auch vor der Klinik Ihre Mitpatienten stört. Rundfunkgeräte und Fernseher sollten Sie aus dem gleichen Grund nur auf Zimmerlautstärke einstellen oder Kopfhörer benutzen. Bitte stellen Sie auch die Lautstärke der Klingel Ihres Telefons nicht höher als nötig ein. Schließen Sie Ihre Zimmertüre bitte leise. Die Nachtruhe beginnt um 23.30 Uhr, zu dieser Zeit sollten Sie spätestens auf Ihrem Zimmer sein. Weiterhin bitten wir Unterhaltungen vor dem Raucherpavillon im Innenhof in einer angemessenen Lautstärke zu führen.

Hinweise von A bis Z



SICHERHEIT IM BRANDFALL:

Bitte informieren Sie sich vorsorglich über die Lage der Fluchtwege anhand der Fluchtwegepläne in den Fluren!



Bei einem Brand (mit akustischem Alarm/Dauerton):

- Ruhe bewahren
- Beim Verlassen der Räume die Türen schließen
- Keine Aufzüge benutzen
- Gebäude auf schnellstem Weg verlassen (Folgen Sie der Fluchtwegebeschilderung)



und auf dem Sammelpunkt Gästeparkplatzanlage (hinterer Abschnitt) einfinden

- Eintreffen der Feuerwehr abwarten
- Anweisung der Brandschutzhelfer befolgen



Hinweise von A bis Z

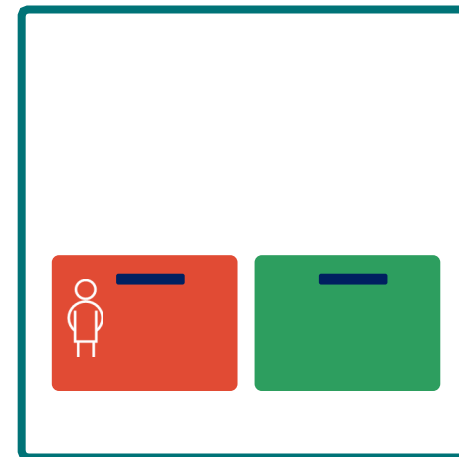
Sicherheit – Notrufanlage

Im Notfall haben Sie sowohl in Ihrem Zimmer, als auch im Bad sowie in den Diagnostik- und Therapiebereichen die Möglichkeit, medizinische Hilfe zu rufen:

Drücken Sie die **rote Alarm-Taste** (am Bett oder neben der Zimmer-Tür) oder ziehen Sie an der **roten Leine** neben der Toilette. Dadurch wird sowohl im Pflegestützpunkt, als auch auf dem Personenrufmelder des Pflegedienstes ein Notruf ausgelöst.

Sollte die Alarm-Taste für Sie nicht erreichbar sein, können Sie vom Pflegedienst ein Verlängerungskabel erhalten.

Haben Sie einmal aus Versehen den Alarm ausgelöst, bitten wir Sie, in kurzem Abstand zweimal die grüne Taste an der Eingangstür zu drücken, um den Alarm zu deaktivieren!





Hinweise von A bis Z

Sicherheit – Sturzvermeidung

Sie befinden sich in unserer Klinik in einer für Sie ungewohnten Umgebung. Aus diesem Grund – und eventuell auch wegen Ihrer Erkrankung – gibt es für Sie ein größeres Risiko zu stürzen, als in Ihrer gewohnten häuslichen Umgebung.

Was können Sie selbst aktiv tun, um Stürze zu vermeiden?

- Bitte achten Sie darauf, dass bei Nässe auf den Balkonen Rutschgefahr und somit auch Sturzgefahr besteht.
- Stellen Sie Ihre Hausschuhe an einen festen Platz.
- Tragen Sie beim Gehen – auch bei kurzen Wegen – geeignete, sichere Schuhe aus denen Sie nicht heraus rutschen können.
- Tragen Sie, wenn Sie eine Sehbeeinträchtigung haben, beim Gehen bitte auch Ihre Brille.
- Vermeiden Sie das Laufen auf feuchten und unebenen Böden.
- Prägen Sie sich ein, wo sich der Lichtschalter in Ihrem Zimmer befindet.



Hinweise von A bis Z

Sturzvermeidung

- Schalten Sie nachts das Licht ein, wenn Sie das Bett verlassen.
- Setzen Sie sich erst langsam auf, bevor Sie aufstehen, und bleiben Sie einen Moment auf der Bettkante sitzen. So wird Ihnen nicht so schnell schwindelig.
- Sorgen Sie beim An- und Ausziehen für einen sicheren Sitzplatz, lassen Sie sich bei Bedarf vom Pflegepersonal helfen.
- Wenn Sie gangunsicher sind, verlassen Sie das Bett nur in Begleitung. Gerne unterstützen wir Sie.
- Achten Sie bitte darauf, dass es keine Stolperquellen in Ihrem Zimmer gibt.
- Nutzen Sie die vorhandenen Haltegriffe und Handläufe.
- Stehen Sie nach der Einnahme von starken Schmerzmitteln oder Beruhigungsmitteln nicht ohne Hilfe auf.



Hinweise von A bis Z

Buffet-Etikette

Der Reihe nach:

Bitte stellen Sie sich an und vermeiden Sie Drängeln.

Hygiene zuerst:

Waschen und desinfizieren Sie sich vor dem Essen die Hände – das ist für alle angenehmer.

Nur Buffet-Besteck benutzen:

Das bereitgestellte Besteck ist für alle da – bitte nicht mit dem eigenen Besteck zugreifen.

Lieber nachholen:

Kleinere Portionen verhindern Verschwendung, helfen beim Überblick und Patienten nach Ihnen sind dankbar für die gleiche Auswahl.

Ruhe bewahren:

Ein entspannter Ablauf sorgt für eine angenehme Atmosphäre.

Freundlichkeit wirkt:

Ein „Bitte“, „Danke“ oder Lächeln zaubert oft ein weiteres zurück.

Vielen Dank für Ihr rücksichtsvolles Verhalten – und guten Appetit!



Hinweise von A bis Z

Öffnungszeiten Speisesaal:

Mo. – Fr.

Frühstück: 07.00 – 08.20 Uhr

Mittagessen: 11.30 – 12.50 Uhr

Abendessen: ab 17.15 Uhr nur
für Gehhilfepatienten
17.30 – 18.20 Uhr

Frühstück Wochenende & Feiertage

07.00 – 08.50 Uhr

Unser Verpflegungskonzept - Darauf können Sie sich freuen:

Leckeres mit Vielfalt: Freuen Sie sich täglich auf frisch zubereitete Mahlzeiten aus regionalen und saisonalen Produkten. Unsere Küche sorgt für Abwechslung und Genuss – kompromisslos gut.

Nachhaltig genießen: Auf vielfachen Rehabilitandenwunsch bieten wir nun zahlreiche gesunde und leicht bekömmliche Gerichte an. So offerieren wir Ihnen täglich mindestens ein fleischfreies Gericht. Darüber hinaus haben wir zwei feste vegetarische Tage pro Woche eingeführt. Damit leisten wir einen aktiven Beitrag zu mehr Nachhaltigkeit, da eine pflanzenbetonte Ernährung Umweltressourcen schont. Gleichzeitig fördern wir Ihre Gesundheit: Eine abwechslungsreiche vegetarische Kost unterstützt Herz-Kreislauf-Gesundheit und allgemeines Wohlbefinden.

Individuelle Beratung und Betreuung: Unsere Ernährungsexpertinnen und -experten stehen Ihnen bei Fragen zu Ihrer Ernährung sowie bei besonderen Bedürfnissen gerne zur Verfügung. Gemeinsam mit Ihrem behandelnden Arzt und unseren Diätassistenten berücksichtigen wir Ihre gesundheitlichen Anforderungen und Unverträglichkeiten. So erhalten Sie eine individuell abgestimmte Kost.

Vielfältiges Menüangebot: Täglich stehen Ihnen zwei verschiedene Menüs zur Auswahl, darunter stets eine vegetarische Option.

Höchste Sicherheit bei Ernährungsfragen: Wir legen großen Wert auf eine ausgewogene Ernährung und ein Höchstmaß an Sicherheit, um Mangelzuständen vorzubeugen. Eine vegane Ernährung bieten wir in der Gemeinschaftsverpflegung nicht an und verweisen dabei auf die Empfehlungen der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e.V. (DGE).



Hinweise von A bis Z

Speisesaal

- Frühstück und Abendessen findet in Buffetform statt, das Mittagessen wird Ihnen serviert.
- Bitte wählen Sie Ihr Wunschmenü am Tablet vor dem Speisesaal oder direkt über unsere Patienten-App für mindestens eine Woche, im besten Fall bereits für den gesamten Aufenthalt.
- Alle Patienten dürfen sich an allen Buffets bedienen.
- Patienten mit Gehhilfen, die Unterstützung durch die Servicemitarbeiter benötigen, finden sich zum Abendessen bitte bereits um 17.15 Uhr im Speisesaal ein. Hierdurch wird das Buffet zur Hauptöffnungszeit entlastet und die Servicemitarbeiter können Sie besser unterstützen.
- Mitgebrachte Speisen sind in unserem Speisesaal aufgrund möglicher Kontaminationsrisiken und Keimverschleppung grundsätzlich nicht gestattet. Ausnahmen sind ausschließlich in Fällen möglich, in denen besondere gesundheitliche Anforderungen eine spezielle Ernährung erforderlich machen.
- Das Gehhilfen-Buffet räumen wir zum Frühstück ab 8 Uhr und abends ab 18 Uhr zusammen. Bis zum Ende der Öffnungszeiten finden sich alle Komponenten auf dem Vollkost-Buffet.
- Haben Sie besondere Anforderungen an Ihre Verpflegung (Unverträglichkeiten, weiche Kost bei HNO Beschwerden o.ä.) verordnet Ihnen Ihr Stationsarzt eine Kostabsprache bei unseren Diätassistenten.

Besondere Hinweise

- Es ist nicht gestattet Geschirr, Besteck, Gläser, Kannen sowie Speisen aus dem Speisesaal mitzunehmen.
- Bitte melden Sie sich bei den Servicemitarbeitern ab, sollten Sie an einer Mahlzeit nicht teilnehmen.
- Wir bitten Sie freundlichst: Denken Sie an unsere Umwelt und sparen Sie Geschirr.



Hinweise von A bis Z

Telefon

Auf Ihrem Zimmer steht Ihnen ein Telefon zur Verfügung, über das Sie jederzeit von Ihren Angehörigen erreicht werden können. Die Rufnummer setzt sich aus 03695 65 1 und Ihrer dreistelligen Zimmernummer zusammen.

Zudem sind interne Gespräche (innerhalb des Hauses – sei es ein Notruf oder ein Gespräch von Zimmer zu Zimmer) sowie die Nutzung der Kurzwahltasten (z.B. Hermes Gepäckservice, Friseur usw.) jederzeit kostenfrei möglich.

Das Telefonieren nach außen ist leider nicht möglich.

Therapieplanung und -pläne

Sofern Sie nicht unsere Patienten-App nutzen, kontrollieren Sie bitte jeden Abend ab 19.00 Uhr, ob ein neuer Therapieplan in Ihrem Postfach liegt, gültig ist immer der Therapieplan mit dem aktuellsten Datum. Im besten Fall verwenden Sie unsere Patienten-App. Damit ist immer sichergestellt, dass Sie über die aktuellsten Termine verfügen.

Tiere

Wir bitten um Verständnis, dass in unserer Einrichtung das Mitbringen von Tieren jeglicher Art nicht gestattet ist.



Verlängerung Ihres Aufenthaltes

Sollte aus medizinischen Gründen eine Verlängerung Ihres Aufenthaltes notwendig sein, so erhalten Sie nach Genehmigung der Verlängerung Informationen dazu und eine Bescheinigung für Ihren Arbeitgeber in Ihr Postfach oder automatisiert per E-Mail, sofern Sie unsere Patienten-App nutzen.

Wertfach & Wert-/Postfachschlüssel

Wertgegenstände und größere Geldbeträge hinterlegen Sie im Wertfach auf Ihrem Zimmer. Sollten Sie für Ihre Zimmerkarte ein Schlüsselband verwenden, dann hängen Sie bitte nie den Wertfachschlüssel mit an das Band. Sollten Sie es verlieren, wäre es dem Finder, mit Hilfe der auf dem Wertfachschlüssel notierten Zimmernummer möglich, in Ihr Zimmer zu gelangen.

Verschließen Sie Ihre Zimmertür bei Abwesenheit. Die Klinik haftet nicht für den Verlust von Wertsachen oder persönlichen Gegenständen.

Bei Verlust des Wert-/Postfachschlüssels wird eine Gebühr von 25,00 € erhoben.



Hinweise von A bis Z

Wasch- und Bügelraum

Auf der 2. Etage (Zi. 258) stehen Ihnen zur Reinigung Ihrer Wäsche zwei Waschmaschinen sowie zwei Trockner gegen ein Entgelt zur Verfügung.

Beachten Sie bitte im Sinne Ihrer Mitpatienten die angegebenen Nutzungszeiten!

Tägliche Nutzungszeiten: **07.00 – 12.30 Uhr**
 14.00 – 20.00 Uhr

Weiterhin finden Sie dort ein Bügeleisen sowie ein Bügelbrett, außerdem einen Kühlschrank, in dem Sie sich ein persönliches & abschließbares Fach an der Rezeption anmieten können.

Die Benutzung erfolgt auf eigene Gefahr!



Hinweise von A bis Z

Wellness für Sie

Auf der 4. Etage der Parkklinik
(Raum 427) stehen Ihnen ein Friseur
sowie eine kosmetische Fußpflege
zur Verfügung.

Termine nach Absprache!

Tel.: 0157 751 88 942





Hinweise von A bis Z

Zimmer

Sie haben die Möglichkeit das Kopfteil an Ihrem Bett zu verstellen. Außerdem sind alle Zimmer mit Wendematratzen (harte und weiche Seite) ausgestattet. Möchten Sie die Seite gewechselt haben, wenden Sie sich bitte an die Rezeption. Wir bieten gegen eine Kaution und Reinigungsgebühr Decken für den gesamten Aufenthalt im Verleih an. Diese Decke können Sie während des Aufenthaltes frei und natürlich auch gern innerhalb vom Zimmer nutzen, zum Beispiel als gemütliche Decke beim Lesen, als zusätzliche Bettdecke, sowie als Therapiedecke bei unseren Wärme- und Entspannungstherapien.

Zimmerreinigung

Wir führen für jedes Zimmer einmal wöchentlich eine komplette Reinigung des Wohn- und Nassbereichs durch. Zusätzlich erfolgt im weiteren Wochenverlauf, zumeist freitags, durch unsere Hauswirtschaftsmitarbeiter eine weitere Inaugenscheinnahme Ihres Zimmers, um im Laufe der Woche etwaig entstandene Verschmutzungen zu beseitigen. Zudem sind unsere Zimmer mit Swiffer-Bodenreinigern ausgestattet, um den Patienten und Gästen die Möglichkeit der Selbstreinigung einzuräumen. Die Sicherstellung der Alltagskompetenz mit Blick auf die Entlassung ins häusliche Umfeld steht für uns im Vordergrund. Rehabilitation dient als Hilfe zur Selbsthilfe. Mögliche Versorgungsprobleme können so schnell erkannt und behoben werden. Auch ist es uns wichtig im Rahmen unseres strukturierten Bewegungskonzeptes Bewegung als Teil des Alltags zu vermitteln. Einen Bettwäschewechsel können Sie 1 x pro Aufenthalt per Terminbuchung in der App anmelden.



Zimmerreinigung

Unser Vorschlag zur Entsorgung von Bioabfällen: Nutzen Sie einfach die Hygienebeutel aus dem Bad. Versehen mit einem Knoten und in den Restmülleimer im Bereich der Fahrstühle entsorgt, vermeidet es unangenehme Gerüche und ist hygienisch einwandfrei.

Ihre Hand- und Badetücher können Sie Montag, Mittwoch und Freitag in der Zeit von 12.45 – 13.15 Uhr gerne im Raum U61 (Untergeschoss) tauschen. Wir bitten Sie in diesem Zusammenhang jedoch, den Umweltschutzgedanken nicht zu vernachlässigen.

Häufig erreichen uns Rückfragen zum dunklen Rand an den Duschvorhängen. Es handelt sich hierbei nicht um Schimmel, sondern Verfärbungen durch das Beschwerungsband.

Hinweise von A bis Z



Zimmerreinigung

In unserer Rehaklinik sorgen moderne Staubsaugerroboter für blitzsaubere Flure und ein angenehmes Ambiente. Um sicherzustellen, dass Sie weiterhin von dieser innovativen Unterstützung profitieren, bitten wir Sie, folgende Hinweise zu beachten:

Achten Sie auf die Roboter: die Roboter arbeiten fleißig und über den gesamten Tag verteilt, gehen Sie daher bitte immer aufmerksam über die Flure.

Vorsicht bei Hindernissen: unsere Staubsaugerroboter bewegen sich eigenständig und können die Richtung unerwartet ändern. Halten Sie bitte die Augen offen, besonders in engen Flurabschnitten und an Ecken, um ihnen Platz zu geben.



Hinweise von A bis Z

Zimmerschließsystem

Halten Sie Ihren Button für 1-2 Sekunden genau auf die Schrift am Schloss. Es ertönt ein Signalton und das Schloss leuchtet grün auf.



